



Sammlung Theaterzettel

Die Reise auf gemeinschaftliche Kosten

Théaulon de Lambert, Marie-Emmanuel Guillaume Marguerite

1838-10-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 9. — Dienstag, den 23^{ten} October, 1838.

Die Reise auf gemeinschaftliche Kosten.

Romisches Gemälde in 5 Abtheilungen, von L. Angely.

Herr Liborius	Herr Hausmann
Brennke, sein alter Kammerdiener	Herr Stein
Commerzienrätlin Baldini, Wittwe	Mlle. Bernier
Susanne, ihre Kammerfrau	Frau v. Busch
Heinrich, ihr Bedienter	Herr v. Heidevaldt
Jetze, ihr Stubenmädchen	Mlle. Kinkel
Herr von Sonnenwald	Herr Heuser
Gastwirthin zu Dranienburg	Mlle. Legrand
Lene, Hausjungfer	Mlle. Obermayer
Hans, Kellner	Herr Haszfeld
Wirthin in Sachshausen	Mad. Bauer
Grüzmacher, Revierjäger	Herr Richter d. j.
Knaust, Holzbauer	Herr Janson d. a.
Schramm, Holzbauer	Herr Alexander
Dörthe, Knaust's Frau	Mlle. Fabies
Erster Postillon	Herr Naken
Zweiter Postillon	Herr Reutter
Jäger	Herr Rehr
Bedienter des Herrn von Sonnenwald.	Holzbauer. Jäger.

Der erste Act spielt in Berlin, der zweite in Dranienburg, der dritte in Sachs-
hausen, der vierte im Rassenheider Forst, der fünfte in Löwenberg.

Zwischen dem zweiten und dritten Act: „Concertino für chromatische
Ventil-Posaune“, vorgetragen von Herrn Emil Menz,
Concertmeister aus Zürich.

Anfang halb sieben Uhr, Ende halb 9 Uhr.
Die Kasse wird um halb sechs Uhr geöffnet.